

Anfrage der AfD-Fraktion

öffentlich

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Rat der Stadt	19.09.2022	Beantwortung der Anfrage

Betreff

Zuwanderung aus Ost-Europa und Sozialbetrug

Inhalt

Aus Antwort zur Anfrage „Wanderungsstatistik – Einzelauswertung für NRW“ (Drucksache 18/380) der Landtagsabgeordneten der Alternative für Deutschland, Enxhi Seli-Zachrias, geht hervor, dass in der Stadt Duisburg im Vergleich zu allen anderen Kreisen und kreisfreien Städten NRWs die meisten rumänischen und bulgarischen Staatsbürger leben (2021: 23.260 Personen – siehe Antwort zur Frage 5).¹

Des Weiteren führte das Integrationsministerium im Teilhabe- und Integrationsbericht aus, dass neben „Menschen mit guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt“ – analog zur Grundintention der EU-Arbeitnehmerfreizügigkeit – in erheblicher Zahl „Menschen aus Bulgarien und Rumänien nach Deutschland kommen, ohne abgeschlossene schulische und berufliche Ausbildung, die in der Folge Probleme haben, sich in den Arbeitsmarkt zu integrieren.“ Folglich erhalten diese Personen erhebliche Anteile an Sozialhilfeleistungen. Entsprechend ist die Schlussfolgerung zu ziehen, dass diese Personen gezielt in das deutsche Sozialsystem emigrieren. Zu erwarten ist, dass diese Entwicklungen künftig durch das neue Urteil des Eu-GH zum Kindergeldbeschluss (Aktenzeichen = C-411/20) befördert werden und das Stadtbild Duisburgs nachhaltig im bekannten Maße prägen werden.²

In diesem Zusammenhang bittet die AfD-Fraktion die Stadtverwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Personen mit bulgarischer und rumänischer Staatsbürgerschaft waren in den vergangenen 5 Jahren in Duisburg gemeldet? (Bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Stadtbezirk bzw. genauem Stadtteil)
2. Wie viele Personen mit bulgarischer und rumänischer Staatsbürgerschaft haben in den vergangenen 5 Jahren Sozialhilfe nach dem a) §25 SGB I, b) §26 SGB I, c) SGB II und d) SGB III in Anspruch genommen? (Bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und genannten Kategorien (a), b), c), d))
3. Auf welche Gesamtsummen beliefen sich die jeweils ausgezahlten Sozialleistungen für in Duisburg lebende Personen mit bulgarischer und rumänischer Staatsbürgerschaft in den vergangenen 5 Jahren? (Bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und den in Frage 2 aufgestellten Kategorien)
4. Wie viele der in den vergangenen 5 Jahren nach Duisburg eingewanderten Personen mit rumänischer und bulgarischer Staatsbürgerschaft konnten keinen Schulabschluss bzw. eine qualifizierende Berufsausbildung vorweisen?
5. Wie viele Personen mit bulgarischer und rumänischer Staatsbürgerschaft haben in den letzten 5 Jahren Ordnungswidrigkeiten begangen und welche Art des Verstoßes lag jeweils vor?

1 <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD18-380.pdf>

2 <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/eugh-kindergeld-105.html>